

KN NEWS

Neuer VFZ-Vorsitzender gewählt

Michael Mohr wird Vorstandsvorsitzender des Vereins für Zahnhygiene e.V.



Michael Mohr (li.) löst Jörg Scheffler als VFZ-Vorstandsvorsitzender ab. (Foto: Dr. Matthias Lehr)

GmbH wurde im Rahmen einer Mitgliederversammlung am 7.11.2008 zum neuen VFZ-Vorstandsvorsitzenden gewählt. Er löst damit Jörg Scheffler ab.

Michael Mohr wurde bereits im Frühjahr 2008 vom Vorstand für den VFZ-Vorsitz vorgeschlagen. Er war nach seiner Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Braun AG in leitenden Positionen und im Vertrieb von Oral-B und Colgate tätig, bevor er 2000 zur GABA GmbH stieß. Dort ist er nach verschiedenen führenden Positionen 2007 zum Direktor des Bereichs Dental der GmbH ernannt worden.

Seit über 50 Jahren fördert der Verein für Zahnhygiene e.V. (VFZ) die Mundgesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland. An dessen Spitze steht nun Michael Mohr. Der Direktor des Dentalbereichs der GABA

verschiedenen führenden Positionen 2007 zum Direktor des Bereichs Dental der GmbH ernannt worden. Nach seiner Wahl durch die Mitgliedsfirmen des Vereins bekleidet er nun zusätzlich das Ehrenamt des Vorstands-

vorsitzenden des VFZ. Zu den Aufgaben des Vereins für Zahnhygiene e.V. zählen die Aufklärung der Öffentlichkeit über die Bedeutung der Zahn- und Mundgesundheit sowie Möglichkeiten zu ihrer Erhaltung, die Motivierung von Kindern und Jugendlichen zu verbesserter Zahn- und Mundhygiene sowie die Aufklärung über die Notwendigkeit regelmäßiger Zahnarztbesuche. Die gemeinnützige Arbeitsgemeinschaft unterstützt dabei gleichgerichtete Aktivitäten zuständiger Stellen, indem sie Aufklärungs-, Lehr- und Lernmaterial für die Gruppenprophylaxe entwickelt und Interessierten zur Verfügung stellt. **KN**

KN Adresse

Verein für Zahnhygiene e.V.
Dr. Matthias Lehr
Liebigstraße 25
64293 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/1 37 37-10
Fax: 0 61 51/1 37 37-30
E-Mail: info@zahnhygiene.de

ANZEIGE

Mit **IN-LINE®** auf die Erfolgsschiene.



IN-LINE®
Schönheit kennt kein Alter!

IN-LINE® Schienen wirken kontinuierlich während des Tragens auf die Zähne und bewegen sie an die vorgegebene Position.
IN-LINE® – die transparente Alternative.



Rasteder KFO-Spezial Labor | Kleibroker Str. 22 | 26180 Rastede (Germany)
Telefon +49 (0)44 02 / 825 75 | Fax +49 (0)44 02 / 831 64 | www.in-line.eu

ANZEIGE

GRUNDWISSEN FÜR ZAHNTECHNIKER

XIV

Kuno Frass
Die
Kieferorthopädie

KUNO FRASS – KOMPETENZ IN DER KFO-ZAHNTECHNIK

- Autor des Fachbuches „Die Kieferorthopädie – Grundwissen für Zahntechniker“, Verlag Neuer Merkur München
- Eigenes KFO-Fachlabor
Herstellung aller traditionellen und innovativen kieferorthopädischen Geräte sowie Aufbiss-Schienen – auch aus dem neu entwickelten Material ECLIPSE® junior (höchste Passgenauigkeit und spezielle Eignung bei Allergiepazienten)
- Seminare im eigenen Labor
Intensiv-Kurse: direkter Bezug auf die jeweils entsprechenden Inhalte des Fachbuches – pro Kurs maximal 4–5 Teilnehmer

KUNO FRASS
Innovative Dental Technik
Freudenthalstraße 5
21244 Buchholz
Telefon: 0 41 81/29 06 56
Fax: 0 41 81/3 43 42
E-Mail: frass-kfo@t-online.de

Engagement für die Wissenschaft

Nach 30 Jahren am Uniklinikum Heidelberg wurde Prof. Dr. Gerda Komposch, Ärztliche Direktorin der Poliklinik für KFO, in den Ruhestand verabschiedet.

Am 21.11.2008 wurde Prof. Dr. Gerda Komposch nach fast 30 Jahren als Ärztliche Direktorin der Poliklinik für KFO am Uniklinikum Heidelberg feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Als Dekanin der Medizinischen Fakultät und Prorektorin der Universität Heidelberg setzte sie sich engagiert für die Verbesserung der zahnmedizinischen Ausbildung und Forschung in Heidelberg ein. Ihr Nachfolger ist seit dem 1.11. Prof. Dr. Christopher Lux, zuvor Direktor der Poliklinik für KFO am Universitätsklinikum Jena.

Gerda Komposch wurde 1940 in Memmingen/Allgäu geboren. Sie studierte Zahnmedizin in Würzburg und Freiburg, wo sie 1969 promovierte, als Wissenschaftliche Assistentin an der Poliklinik für KFO arbeitete und 1979 habilitierte. Bereits 1978 wurde sie auf den Lehrstuhl für Kieferorthopädie am Uniklinikum Heidelberg berufen und übernahm 1979 als Ärztliche Direktorin die Leitung der Poliklinik für Kieferorthopädie. 1983 bis 1987 war sie Dekanin der Medizinischen Fakultät und von 1987 bis 1991 Prorektorin der Uni Heidelberg. Ihr langjähriges wissen-



Verabschiedete sich in den Ruhestand: Professor Dr. Gerda Komposch. (Foto: Universitätsklinikum Heidelberg)

schäftliches Interesse galt dem Schädelwachstum, insbesondere dem Wachstum des Kiefergelenks und der Frühbehandlung von Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten. Es war ihr ein Anliegen, Forschungsergebnisse aus der zell- und molekularbiologischen Grundlagenforschung zugänglich zu machen. Zahlreiche Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit wurden in internationalen und nationalen Fachzeitschriften veröffentlicht.

Von 1984 bis 2007 war Professor Komposch als Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie tätig, von 1993 bis 1999 als Präsidentin. Seit 1999 ist sie zudem Vorsitzende des Wissenschaftsfonds der DGKFO zur Förderung junger Wissenschaftler, den sie mit ins Leben gerufen hat. 2001 ernannte sie die DGKFO in Anerkennung ihrer herausragenden Verdienste zum Ehrenmitglied. 1986 bis 1988 war sie Vorsitzende der Hochschullehrer für Kieferorthopädie, von 1988 bis 1997 Präsidiumsmitglied des Medizinischen Fakultätentages. Von 2002 bis 2005 war Gerda Komposch Sachverständige in der Arbeitsgruppe „Zahnmedizin“ des Deutschen Wissenschaftsrates. **KN**

KN Adresse

Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672
69120 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/56 45 36
Fax: 0 62 21/56 45 44
E-Mail:
annette.tufts@med.uni-heidelberg.de
www.klinikum.uni-heidelberg.de

KN IMPRESSUM KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

Verlag
Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 03 41/4 84 74-1 22
E-Mail: c.pasold@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Dr. Björn Ludwig (bl)
(V.i.S.d.P.)
Tel.: 0 65 41/81 83 81
E-Mail: bludwig@kieferorthopaedie-mosel.de

Projektleitung
Stefan Reichardt
(verantwortlich)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 22
E-Mail: reichardt@oemus-media.de

Anzeigen
Marius Mezger
(Anzeigendisposition/
-verwaltung)
Tel.: 03 41/4 84 74-1 27
Fax: 03 41/4 84 74-1 90
ISDN: 03 41/4 84 74-31/-1 40
(Mac: Leonardo)
03 41/4 84 74-1 92
(PC: Fritz!Card)
E-Mail: m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse
(Aboverwaltung)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 00
E-Mail: grasse@oemus-media.de

Herstellung
Susann Krätzer
(Grafik, Satz)
Tel.: 03 41/4 84 74-1 16
E-Mail: s.kraetzer@oemus-media.de

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2008 monatlich. Bezugspreis: Einzel exemplar: 8 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 03 41/4 84 74-0.
Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorennichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.